Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christian Schenk +49 202 563 5140 +49 202 563 4742 christian.schenk@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.11.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/1341/22** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
13.12.2022	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**	**Entscheidung**

Jahresabschluss 2021 der BSW Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Grund der Vorlage
Feststellung des Jahresabschlusses in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSW) wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der BSW für das Geschäftsjahr 2021 - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Lagebericht - wird mit einem Bilanzgewinn von 0 Euro festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
3. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 wird die HLB TREUMERKUR GmbH & Co. KG in Wuppertal bestellt.

Einverständnisse
Entfällt

Unterschrift
Dr. Kühn

Begründung

Die Bilanz der BSW für das Geschäftsjahr 2021 schließt in Aktiva und Passiva mit 654.233,22 €
(Vorjahr: 380.752,92 €).

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Bilanzgewinn von 0,00 €
aus (Vorjahr: 0,00 €).

Im Ergebnis der Geschäftstätigkeit ergab sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 996.552,92 €, der durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen wird, so dass ein Bilanzgewinn von 0 € ausgewiesen wird. Der Jahresfehlbetrag ergibt sich, da die Gesellschaft seit einigen Jahren die Gesellschafterzuschüsse nicht mehr als Ertrag in der G+V ausweist, sondern diese in die Kapitalrücklage eingestellt werden. Durch die beschriebene Entnahme aus der Kapitalrücklage wird dies wieder ausgeglichen.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HLB TREUMERKUR GmbH & Co. KG, Wuppertal, hat den Jahresabschluss der BSW zum Stichtag 31.12.2021 geprüft und am 23.05.2022 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen ergeben.

Insgesamt wurden im Jahr 2021 von den Gesellschaftern 1.312.590 € gezahlt.

Bilanz:
Im Vergleich zum Vorjahr ist die Bilanzsumme um rd. 273 T€ auf 654 T€ gestiegen. Den höheren liquiden Mitteln auf der Aktivseite (bedingt durch nicht verausgabte Drittmittelzuschüsse) stehen auf der Passivseite entsprechende höhere sonstige Verbindlichkeiten gegenüber.

Das Eigenkapital der Gesellschaft in Höhe von 50,1 T€ ist gegenüber dem Vorjahr unverändert, jedoch sinkt aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme die Eigenkapitalquote auf rd. 7,6% (Vorjahr: rd. 13,1%).

Gewinn- und Verlustrechnung
Der Jahresabschluss 2021 schließt, wie in den vergangenen Jahren, mit einem ausgeglichenen Bilanzgewinn ab.

Die Gesellschaft erzielt keine eigenen Umsätze und finanziert sich überwiegend aus Zuschüssen für laufende Aufwendungen sowie projektbezogenen Zuwendungen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Der Aufsichtsrat wird in der Sitzung am 25.11.2022 über eine entsprechende Beschlussempfehlung an die Gesellschafterversammlung beraten.

Als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2022 soll die HLB TREUMERKUR GmbH & Co. KG in Wuppertal bestellt werden. Diese hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Direkte langfristige Auswirkungen auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung ergeben sich durch die Vorlage nicht.

Anlagen
Anlage 1 – Bilanz GuV Anhang Lagebericht 2021